

Jahresbrief 2016 - Jahr der Partnerschaft



Das Highlight des Jahres war der Besuch von der Joyful Learning School in Wolfsburg an der Grundschule Ehmen –Mörse. Die gute Idee dazu kam von Dr. Hans-Viggo von Hülsen, der eine persönliche Begegnung zum Aufbau der bereits 2015 vereinbarten Partnerschaft für wesentlich hielt. Die Reise, wie auch die technische Ausstattung der Schulpartnerschaft wurde finanziell ermöglicht durch die Carl- und Marisa Hahn Stiftung. Schulleiter Ibrahim Oppong und Schülerin Sandra waren fast einen Monat zu Gast in Mörse im Hause Zenk-Agyei. 14- Tage besuchten sie die beiden Standorte der Grundschule Ehmen-Mörse nach



einem festen Stundenplan.

Den Rest der Zeit erkundeten sie Wolfsburg mit Umgebung und Berlin. Ein Dank an die Einladung des phäno, des Instituts für Zeitgeschichte und Stadtpräsentation zur Schloß- und Stadtführung, der Ehmer Kirche und dem Kindergarten, Frau Wonszak für die Besichtigung der Gifhorner Berufsschule, der Ehmer Schule für die Besichtigung des Mühlenmuseums, Herrn Dr. von Hülsen für die Einladung in die Autostadt.

Sie nahmen am Treppenhauslauf der VWI auf dem Rabenberg teil, bei dem die GS Ehmen-Mörse zum 5ten



Mal gewann.

Unser Partnerschaftsbesuch aus Ghana kam ausgerechnet und gerade in diesem Jahr der politischen Spannungen und Spaltungen zum Thema Ausländer. Glücklicherweise war hier jede Begegnung mit Lehrern, Elternvertretern und dem Schuldirektor Herr Jan Wonszak von warmem, freundlichem Interesse und entgegenkommender Offenheit geprägt, bei Schülern und Schülerinnen sogar von Begeisterung. Es war ein herzliches Willkommen in Ehmen.

Die Einweihung der lebendigen Partnerschaft per Skype vom Klassenzimmer Wolfsburg zum Klassenzimmer Sunyani – ein im Grundschulbereich einmaliges Projekt- fand am 12.09.2016 in der Grundschule Mörse statt.



In Sunyani hatten schwere Morgengewitter die Stromversorgung der Stadt lahmgelegt. Sunyani offline. Unter Anwesenheit und Mitwirkung von dem Initiator Dr. Hans-Viggo von Hülsen, sowie dem Förderer Prof. Dr. Carl Hahn und langjährigen Projektunterstützern den Präsidenten des Rotary Clubs Gifhorn-Wolfsburg Henning Schaper, sowie Prof. Mike Hoffmeister leitete Schuldirektor Jan Wonszak durch den Vormittag. Der Standort Mörse erhielt dank der Carl und Marisa Hahn Stiftung auch ein eigenes

Smartboard, da jede Schule bereits eines erhielt, war zwar Ehen auch mit Unterstützung der Carl und Marisa Hahn Stiftung ausgestattet, aber Mörse bisher leer ausgegangen. Fieberhafte Bemühungen in Sunyani erbrachten in letzter Sekunde ein online. Ein Generator war schnell herbeigeholt worden, so gelang die Verbindung. Mr. Benneh begrüßte von Sunyani aus sie Anwesenden und dankte für die



Unterstützung. Alle winkten sich zu.

Die Musiklehrerin Frau Nehlich hatte mit den Kindern ein Lied einstudiert, welches sie den per Skype anwesenden Kindern in Ghana vorsangen. Das nächste Skypetreffen wurde verabredet.

In seiner eindrucksvollen englischen Rede stellte Dr. Carl Hahn heraus, wie nachbarschaftlich eng wir auf dieser kleinen Erde zusammenleben. Entgegen aller aktuellen Bestrebungen, sei ein Zurück in die Welt unserer Vergangenheit kein Weg für die Zukunft der Kinder, die in der Welt von morgen leben werden. Internationale Partnerschaft als eine Vorbereitung für die Welt von morgen. Afrika als ein Kontinent dessen Potential in Zukunft mehr entdeckt werden wird. Dr. von Hülsen richtete sich an die Kinder, welche an dem heißen Tag bereits mit viel Geduld ausgehalten hatten.



Er erzählte die Kolibrigeschichte von Wangari Mathaai so spannend und eindringlich, dass die Kinder erkannten sie selbst können Kolibris sein. Sie steht auf unserer homepage: www.joyschoolghana.com

Die Partnerschaft wird in regelmäßigen Kontakten weitergeführt.

Das letzte Skypetreffen fand am Nikolaustag 6.12.2016 von Ehmen aus statt.



Der Mörser Chor Tendenz Positiv sang im September für einen guten Zweck zusammen mit den Schülern unserer Partnerschule GS Ehmen-Mörse. Das war eine tolle Stimmung!



Tendenz Positiv stockte den Erlös auf. Das ergab pro Empfänger 800 € ! für Förderverein GS Ehmen-Mörse, für Joyful Learning und das Waisenhaus in der Ukraine des Chorleiters Paul Schaban. So führte das Konzert zu vielen glücklichen Gewinnern und wir Partnerschulen gehörten dazu. Lehrerin **Anita Schmidt** hat sich in besonders liebevoller Weise der



Einbindung von der Gastschülerin Sandra angenommen. Sandra konnte dadurch über die Schule hinaus viele wertvolle Erfahrungen machen.

Joyful Learning hat einen Strukturwandel durchgemacht. Sie wächst jedes Jahr um einen Jahrgang von unten durch, so dass wir beschlossen die Oberstufe auslaufen zu lassen.



Es gelang die Oberstufenschüler an eine andere Schule zu vermitteln. Unser Ziel ist die Schule vom Kindergarten bis zur Oberstufe durchwachsen zu lassen.

In diesem Jahr waren 2 junge Hamburger Leon und Maxime an der Joyschool im Freiwilligeneinsatz. Im Januar/Februar werden 3 junge Studentinnen aus Wolfsburg und Gifhorn ein Praktikum an der Joyful machen.

Wir danken ganz besonders den Geburtstagskindern Babett Meyer und Lawrence Guntner für ihre großzügige Spendensammlung zugunsten des Joyful Projektes.

Das CJD Braunschweig spendete gebrauchte Englischbücher für den Englischunterricht in Ghana. Diese tolle Aktion kam durch Lawrence Guntner zustande. Wir sind sehr dankbar dafür. Diese gingen in einem Container am 12.12.2016 zusammen mit einem Motor für den Schulbus und vielen anderen Dingen von Mörse aus auf die Reise nach Ghana. Owusu Agyei fliegt im Januar 2017 für einen mehrmonatigen Einsatz nach.

Zum Abschluss des Partnerschaftsbesuchs veranstaltete die Mörser Grundschule ein Frühstück Picknick auf



dem Schulhof.

Dabei zeigte sich die Auswirkung vom Lernen am

Modell.

